



*Die Verantwortung:
neutral,
unabhängig,
ehrenamtlich*

Stiftungsvorstand

Bürgermeister
Deggenhausertal

Geschäftsführer
der Altenhilfe der Stiftung Liebenau

Zwei Mitglieder
des Gemeinderates

Ein Vertreter
der Kath. Kirchengemeinde

Die Gemeinwesenarbeiterin
der Lebensräume für Jung und Alt

Eine Bewohnerbeirätin
der Lebensräume für Jung und Alt

Drei Bürger der Gemeinde
Deggenhausertal



Kontakt:

Bürgerstiftung Deggenhausertal
Lebensräume für Jung und Alt
Rathausplatz 1
88693 Deggenhausertal
Tel.: 07555 92000
Fax: 07555 92000-99
E-Mail: info@deggenhausertal.de

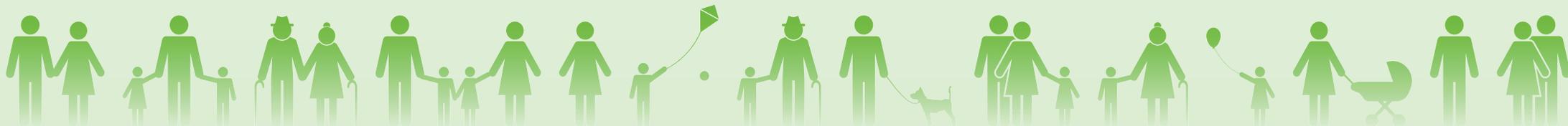
Spendenkonto:

Bürgerstiftung Deggenhausertal
Lebensräume für Jung und Alt
IBAN DE45 6905 1725 0002 0530 15
BIC SOLADES1SAL
Sparkasse Salem Heiligenberg

Impressum
Herausgeber: Bürgerstiftung Deggenhausertal
Text/Gestaltung: Stiftung Liebenau Abteilung Kommunikation
Fotos: ???
Druck: ??? | Auflage: 2000 | Stand: 11. 2014

Bürgerstiftung Deggenhausertal

*Lebensräume
für Jung und Alt*





Was ist die Bürgerstiftung?

Die Bürgerstiftung Deggenhausertal Lebensräume für Jung und Alt ist eine von Politik, Unternehmen und Institutionen unabhängige und neutrale Gemeinschaftseinrichtung von Bürgern für Bürger.

Im Rahmen ihres Stiftungszwecks will sie bürgerschaftliches Engagement und gesellschaftliche Vorhaben unterstützen, die im Interesse der Bürger des Deggenhausertals liegen. Für Bürger wird die Möglichkeit geschaffen, sich aktiv und gestalterisch im Rahmen einer unabhängigen Stiftung in das Gemeindeleben einzubringen.

Bestehende bürgerliche Initiativen und präventive Angebote sollen gestärkt werden, um den Gemeinschaftssinn, die Lebensqualität und die Mitverantwortung der Bürger in Deggenhausertal zu fördern und zu stärken.



Die Aufgaben der Bürgerstiftung

Zweck der Stiftung ist die Förderung und Entwicklung von sozialen Projekten und Vorhaben in der Jugend-, Familien- und Seniorenhilfe.

Eine Unterstützung und Stärkung erfolgt durch die Gemeinwesenarbeit. Zum breiten Spektrum gehören aber auch die Aktivierung des bürgerschaftlichen Engagements, die Förderung der Selbsthilfe und sozialer Netzwerke, Beratung und Vermittlung von sozialen Hilfen sowie Aufbau und Vernetzung mit sozialen Aktivitäten des lokalen Umfelds.

Wie finanziert sich die Bürgerstiftung?

Die Bürgerstiftung bietet Bürgerinnen und Bürgern vielfältige Möglichkeiten sich zum Wohle der eigenen Kommune zu engagieren und einzusetzen.



Fundament der Stiftung ist das Stiftungsvermögen, das dauerhaft erhalten bleiben soll. Seine Verzinsung dient dazu, Projekte anzustoßen und zu fördern. Stiftungsbeiträge sind steuerlich absetzbar.

Wie kann die Beteiligung der Bürger aussehen?

Zustiftungen – Zuwendungen, die zur Erhöhung des Stiftungsvermögens bestimmt sind und dort dauerhaft verbleiben sollen

Spenden – Zuwendungen, die zur zeitnahen Verwendung bestimmt sind

Letztwillige Zuwendung – Testamentarisches Einsetzen der Bürgerstiftung als (Mit-) Erbe oder Vermächtnisnehmer

Ehrenamtliches Engagement – Unterstützung der Stiftungsarbeit in den Gremien oder Engagement in konkreten Projekten

